

Informationsveranstaltung

Individuelle Lernzeit in der Mittelstufe



-
- **Förderangebote**
 - **Anmeldung**
 - **Abmeldung und Ausschluss**
 - **Blockseminar** „Selbst- und Methodenkompetenz“
 - Angebot „**Lerncoaching**“
 - **Zielgruppe** der Förderangebote
 - **Flexibilisierungsjahr**

Förderangebote

Grundsätzlich **zwei Möglichkeiten:**

- Förderkurse in bestimmten Fächern
- Flexibilisierungsjahr (s. später Punkt 7)

ergänzend: „Plus“kurse

z.B. Robotik, DELF, Theater, Musik

Förderkurse – Rahmenbedingungen

- nur **Kernfächer**
- **Anzahl** der Kurse und Fächer abhängig
 - vom Bedarf der Schüler
 - den Budgetstunden der Schule
 - den personellen Möglichkeiten der Schule
- derzeit geplant: M8, M9, M10; L8, L9;
F8 / 9; E8 / 9

Förderkurse – Rahmenbedingungen

- sinnvoll: Beschränkung der Teilnahme auf **ein** Förderfach
- Termine immer **nachmittags**:
 - wöchentlich á 45 Minuten
 - 14-tägig á 90 Minuten

Förderkurse – Inhalt

Achtung: keine Gruppennachhilfe!

Ziel: Schließen von Lücken im Grundwissen

- Wiederholung von Grundlagen aus früheren Jgst.en
- Anleitung zum Selbstlernen
- nur in Ausnahmefällen:
Behandlung aktuellen Stoffes



Förderkurse – Organisatorisches

- Bewerbung + Anmeldung
- regelmäßige Teilnahme verpflichtend
- auf freiwilliger Basis:
 - Blockseminar „Selbst- und Methodenkompetenz“
 - Coaching-Gespräche
- Einstieg im November und zum Halbjahr nur möglich bei freien / freiwerdenden Plätzen

Förderkurse – Anmeldung

- Schriftliche **Bewerbung des Schülers**

(Motivationsschreiben)

- per E-Mail an il@leibniz-gymnasium-altdorf.de
- bis spätestens **Dienstag, 17. Juli 2018**
- **wichtig**: regelmäßiger E-Mail-Abruf



- Abschließen des **Fördervertrags**:

Anfang des neuen Schuljahres

Förderkurse – Abmeldung

- optimale Dauer: ein Schuljahr
- Abmeldung nur auf Antrag zum Halbjahr
(Formular auf Homepage)
 - positive Notenentwicklung
 - Gründe für Austritt
 - Rücksprache mit Förderlehrer / Fachlehrer

Förderkurse – Ausschluss

- Ausschluss möglich bei
 - mangelnder Arbeitshaltung
 - unentschuldigtem Fernbleiben von den Förderkursen
 - Nichtbeantwortung von E-Mails
 - Nichteinhaltung von Terminen

Blockseminar

Rahmenbedingungen:

- im 1. bzw. 2. Halbjahr
- nachmittags außerhalb der Unterrichtszeit
- je 2 Termine á 90 Minuten
- bis zu 15 Schüler pro Seminar
- Materialien, erworbene Strategien, formulierte Ziele als Grundlage für das Coaching

Blockseminar

Inhalte:

1. Erarbeiten verschiedener Strategien....
 - zu Zeitmanagement und Arbeitsorganisation
 - zur Steigerung von Motivation und Konzentration
 - zur Prüfungsvor- und -nachbereitung
 - zum Formulieren und Erreichen von Zielen
 - zum Verbessern der Aufmerksamkeit im Unterricht

Blockseminar

Inhalte:

2. Individuelles Festlegen von...

- Vorsätzen zur Verbesserung des Lernverhaltens
- konkreten Zielen, die damit erreicht werden sollen

⇒ Grundlage für die Coachinggespräche
und Teil 2 des Blockseminars

Blockseminar

Inhalte:

3. Zwischenbilanz nach einem halben Jahr:

- Reflexion der individuellen Fortschritte
- ggf. Anpassung von Zielen
- ggf. Hilfestellungen zur Umsetzung von Vorsätzen
- neue Ziele für die nächste Etappe

Coaching

- freiwilliges **Zusatzangebot**
- Richtwert: ein Gespräch pro Halbjahr
- auf Anfrage: zusätzliche Gespräche möglich
- Inhalte:
 - Reflexion der eigenen Fortschritte;
 - Klärung von Fragen;
 - Hilfestellung beim Erreichen der Ziele;
 - Kontrollinstanz, Motivationssteigerung;



Zielgruppe Förderangebote

- Wer soll teilnehmen? – „**Niemand!**“
- Wer kann? – SchülerInnen Jgst. 8, 9, 10
 - Vorrückungserlaubnis (noch) erhalten
 - Kernfach: knapp ausreichende Leistungen (evtl. über längeren Zeitraum)
 - **auch**: leistungsstärkere, interessierte SchülerInnen

Zielgruppe Förderangebote

- Wer wird profitieren?



- intrinsisch motivierte SchülerInnen
- aktive Beteiligung (Kurs / Unterricht)
- Engagement über den Kurs hinaus
- Durchhaltevermögen



Zielgruppe Förderangebote

- idealer Teilnahmestart: **Schuljahresbeginn**
 - positiver motivationaler Effekt
 - langfristiger Prozess
 - breiteres Kursangebot
 - größere Chance auf einen Förderplatz

Flexibilisierungsjahr

- Bedeutung – Variante 2:

Entscheidung am Ende eines Schuljahres

- nach Analyse der Lernausgangslage und
- nach eingehender Beratung,

die **bestandene** Jgst. 8, 9 oder 10 freiwillig in modifizierter Form **erneut** zu belegen.

Flexibilisierungsjahr

- Zielgruppe:

- knapp **bestandene** Jgst. 8, 9, 10:
Lücken schließen, Grundlagen sichern



- freiwilliger Rücktritt während / am Ende von Q11-1
- Rückkehrer von Auslandsaufenthalt im 1. Halbjahr
- Schüler mit besonderen außerschulischen Aktivitäten (Sport / Musik)
- Absolventen eines Frühstudiums in Jgst. 10

Flexibilisierungsjahr

- schulrechtliche Vorgaben:
 - Reduktion der Unterrichtspflichtzeit
8, 9: max. 6 Std. (nur Nicht-Kernfächer)
10: max. 8 Std. (auch Kernfächer)
 - Vorrückungserlaubnis bleibt erhalten
 - irrelevant für Höchstausbildungsdauer;
Ausnahme 10: **zählt** zu 4 Jahren Oberstufe

Flexibilisierungsjahr

- Prozedere: **individuelle Beratung**
 - Unterrichtsreduktion
 - individuelles Förderkonzept
(IL-Kurs / Arbeitsauftrag / Unterricht)
 - Aufenthaltsregelung
 - Antrag bis spätestens Ende 1. Halbjahr
 - > individueller schriftlicher Vertrag

**Es kann dir jemand
die Tür öffnen,
aber hindurchgehen
musst du selbst.**



Herzlichen Dank
für Ihre und eure
Aufmerksamkeit!